



Wettbewerbsstart Medienpreis Mittelstand 2015

(Mynewsdesk) Der traditionsreiche Journalistenwettbewerb 'Medienpreis Mittelstand' 2015 ist gestartet. Bereits zum zwölften Mal werden herausragende Beiträge gewürdigt, die über die mittelständische Wirtschaft in Deutschland berichten.

Bis zum 31. Januar 2015 können Beiträge in den Kategorien Print regional und national, TV kurz und TV lang, Hörfunk sowie neu: Cross-medial unter www.medienpreismittelstand.de eingereicht werden. Teilnahmebedingung ist die nachweisliche Veröffentlichung im Jahr 2014. Der Wettbewerb ist mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 10.000 Euro dotiert. Ein Sonderpreis in Höhe von 1.000 Euro wird an einen Nachwuchsjournalisten vergeben.

Die hochkarätig besetzte Jury aus Wirtschafts- und Medienvertretern wird im März 2015 die Preisträger auswählen. Den Vorsitz des elfköpfigen Gremiums übernimmt auch in diesem Jahr Martin Küper, Redaktionsleiter Wirtschaft & Verbraucher beim rbb Fernsehen. Die Gewinner werden zur Preisverleihung am 6. Mai 2015 in das E-Plus-Base-Camp nach Berlin Unter den Linden eingeladen.

Träger des Wettbewerbes sind die Wirtschaftsjunioren Deutschland: 'Die deutsche Wirtschaft ist mittelständisch geprägt. Umso wichtiger ist es für uns als größter Verband junger Unternehmer und Führungskräfte das Engagement von Journalisten zu würdigen, die sich in ihrer Arbeit mit dem Mittelstand befassen?', betont der Bundesvorsitzende Christian Wewezow.

Zu den langjährigen Partnern des Wettbewerbes gehören der Verband Deutscher Bürgschaftsbanken, die Wista-Management sowie die E-Plus-Gruppe. 'Die Bürgschaftsbanken unterstützen jedes Jahr ungefähr 7.000 Mittelständler. Der Medienpreis Mittelstand rückt die Unternehmen in den Fokus, die unsere Wirtschaft in Deutschland bestimmen. Als KMU-Förderer ist uns die Unterstützung dieses Preises ein echtes Anliegen. So wie viele Mittelständler unsere Bürgschaften als Sicherheit brauchen, brauchen der Mittelstand und auch die Berichterstattung dazu mehr Aufmerksamkeit', erklärt Stephan Jansen, Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Bürgschaftsbanken e.V.

Seit zwei Jahren unterstützt auch die Signal Iduna Gruppe den Medienpreis-Mittelstand. 'Der deutsche Mittelstand, speziell das Handwerk, der Handel und Gewerbetreibende, gehören traditionell zu unseren wichtigsten Kunden. Daher freuen wir uns, einen Wettbewerb zu unterstützen, der ausschließlich Journalisten kürt, die sich mit Wirtschaftsthemen in diesem Bereich auseinandersetzen', konstatiert Ulrich Leitermann, Vorstandsvorsitzender der Signal Iduna Gruppe.

Zum zweiten Mal mit im Boot ist der Deutsche Franchise-Verband. Der Mittelstand in Deutschland ist nicht nur qualitativ und quantitativ die tragende Säule der Wirtschaft, sondern zeichnet sich durch eine große Branchenvielfalt aus. Zu dieser gesunden Mischung trägt auch die deutsche Franchisewirtschaft bei. 2013 erwirtschaftete dieser Wirtschaftszweig mit 76.500 selbstständigen Franchisepartnern und 525.300 Beschäftigten in rund 1.000 Franchisenetzwerken einen Umsatz von ca. 62,8 Mrd. Euro. 'Uns ist es eine besondere Freude, Journalisten zu unterstützen, die Erfolgsgeschichten aus dem deutschen Mittelstand erzählen und sich kritisch mit innovativen Geschäftsideen und dessen Potenzialen auseinandersetzen. Somit verschaffen sie diesen Unternehmen mehr Gehör und Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit und fördern den Unternehmergeist in Deutschland', erklärt Torben L. Brodersen, Geschäftsführer des Deutschen Franchise-Verbandes e.V.

Der bundesweite Journalistenwettbewerb wird ebenfalls wieder unterstützt von der ETL-Gruppe. 'Als eine der führenden Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften Deutschlands betreuen wir mit über 740 Kanzleien mittelständische Unternehmen. Da sich der Wettbewerb mit Themen unserer Mandanten beschäftigt, ist es für uns selbstverständlich, diesen Preis zu unterstützen', so Firas Kharrat, Geschäftsführer innerhalb der ETL-Gruppe.

Als neuer Medienpartner wurde das Unternehmen Mynewsdesk Deutschland aus Berlin gewonnen. 'Vor dem Hintergrund der zunehmenden Komplexität von Kommunikation sind wir überzeugt, dass besonders der Mittelstand von unserer All-in-One Kommunikationsplattform profitieren kann', so Jürgen M. Kopelke, Geschäftsführer des Unternehmens Mynewsdesk GmbH, das seit einem Jahr auf dem deutschen Markt aktiv ist. 'Integriert in die eigene Webseite bieten wir mit unserer Software-as-a-service Lösung nicht nur ein internes Content-Management-System, eine Kontakt-Datenbank und ein Analyse- und Themenforschungstool, sondern auch externes Publikations- und Netzwerktool in einem.'

An der elften Runde des Medienpreises Mittelstand hatten sich zuletzt fast 150 Journalisten, aus allen Regionen und Medienbereichen Deutschlands beteiligt. Darunter befanden sich viele namhafte Vertreter der Branche und zahlreiche Spitzenmedien.

Organisiert und koordiniert wird der Wettbewerb von wbp_Kommunikation aus München und comprend Potsdam. Nähere Informationen zum Medienpreis Mittelstand sowie Wissenswertes zu den Partnern des Wettbewerbes erhalten Sie unter www.medienpreismittelstand.de.

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im [Medienpreis Mittelstand](#).

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/mess9x>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/wirtschaft/wettbewerbsstart-medienpreis-mittelstand-2015-66319>

Pressekontakt

Mynewsdesk

Herr Mynewsdesk Client Services
Ritterstraße -14 12
10969 Berlin

press-de@mynewsdesk.com

Firmenkontakt

Mynewsdesk

Herr Mynewsdesk Client Services
Ritterstraße -14 12
10969 Berlin

shortpr.com/mess9x
press-de@mynewsdesk.com

Mit dem Medienpreis Mittelstand 2015 werden bereits zum elften Mal herausragende Beiträge gewürdigt, die die mittelständische Wirtschaft zum Thema haben.

Bis zum 31. Januar 2015 können Beiträge in den Kategorien Print, Online, Hörfunk und TV unter www.medienpreismittelstand.de eingereicht werden. Teilnahmebedingung ist die nachweisliche Veröffentlichung im Jahr 2014. Der Wettbewerb ist mit einem Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro pro Kategorie dotiert. Ein Sonderpreis in Höhe von 1.000 Euro wird auch in diesem Jahr an einen Nachwuchsjournalisten vergeben.

Die hochkarätig besetzte Jury aus Wirtschafts- und Medienvertretern wird im Frühjahr 2015 die Preisträger auswählen. Den Vorsitz des vierzehnköpfigen Gremiums übernimmt auch in diesem Jahr Martin Küper, Redaktionsleiter Wirtschaft & Verbraucher vom rbb Fernsehen. Die Gewinner werden zur Preisverleihung im Mai 2015 nach Berlin eingeladen. Träger des Wettbewerbs sind die Wirtschaftsunioren Deutschland.